

Ich den Dietrich von Nassau der Schreiber der obigen hiesigen bekenen vö vns und vnser rechten erben.
Dass wir mit vöbe dochtam müde und fihen hüllen vorkauffen vnd ham vorkaufft recht und reddelich ey gut
Dass ma nener des manches gut in vns vor schwebt oder veltmarchen do selbst geleten den bestenden hantze in der
alben vnsen lieben vnsen vnd bruder vnd sine rechtin erben vö achgen gude zymliche gulden dy he vns guldich
vö gaste dieses breues gangen vnsen notze bezalet vnd omgellebet hat vnd sagen en vnd sin erben solch
summe in gaste dieses breues gangen vnd vnsen quit dor vmb so macht der eyer hantze solch vö gaste
inhalten do mitte busen vnd brechen vnsen vnd erben nach allem sinem notze vngelinderet von vns vö gaste
vorkaufft adn vnsen erben adn anders vnsen von vnsen vnsen vnd doch mit solch vnderstehende wille
göt vns obzemelt den Dietrich vnd elizabeth adn vnser erben vnsen zu dem vö gaste hantze vnsen vnsen vnd
bruder vnd britten vnd ey vnderstehende solch vö gaste gudes vnsen vnsen vnsen vnsen vnsen vnsen vnsen
gegely ham sal he vns dass vö gaste gut mit diesem breue quit ledigk vnd löst geben an allerley rane adn
vnderrede hnt mit alle argelst vnd geuerde ussgereden vorkaufft vnd thedingen lude sin gelbest dy bester dy
lude darby conge vnd synolff beben beide vö ober vnsen vnsen vnd nach me stömer lude den ortende der arbeit
so ham vns den Dietrich vnd elizabeth vö gaste vnsen vnsen vnsen lude mit vnsen gelbest den erben hnt hnt
Godez peemer am hantende des der sin gaste vö vns vnd vnser erben an diesem briff hnt thim hantden dy ich
Godez dy igt vns bekenen vnd doch eyer beide vnsen so geshen hnt dat anno dñi millesimo qdringentesimo



no. 396.

Var. 91
1466 Mar 24

Nº 7.

Nº 466.

⊕
Ad 64 Glycerbark 1^











Ich den diebma wohnhoffen der Burgschlipberch in solche huffsmilbe bekenen vō vns vnd vnser rechten erben.
 Das wir mit vōbi doctem mude vnd friben hüllen vorkauffen vnd ham vorkaufft recht vnd reddelich en gut
 alben vnser lieby swag vnd bruder vnd sine rechten erben vō achger gude pamphe gulden do he vns gütlich
 vō gaffe disse breue ganz der vnser noze bezalet vnd omgelebet hat vnd pagin en vnd sin erben solch
 swine in gaffe disse briffe ganz vnd der vnser quit dor vmb so mach der erbe hant solch vō gaffe
 Inhalten de mude bussen vnd bremen nachm vnd erbu nach allem sinem noze vngelmderet von vns vnd
 vorkaufft adir vnser erben adir andere vmand von vnser vōgin vnd doch mit solchem vndertheide vōgin
 got mit obgemelt hen diebma vnd elizabeth adir vnser erben home qu dem vōgin hant vōgin swag vnd
 bruder vnd litten vnd en vorkaufft plega vōgin gude wan im en dan solch vōgin swag vnd
 gaffe ham sal he vns das vōgin gut mit dissem briffe quit ledig vnd lof gebn an allerley pape adir
 vorkaufft hnt me alle argelst vnd gende usseth den vorkaufft vnd thedingen lude sin gelbest do bestet in
 lude barby conge vnd ernolt herbe beide vō obier nsenhus vnd nach me stoner lude der ortende der warheit
 so han vns hen diebma vnd elizabeth vōgin vnd vō vorkaufft lude mit vns gelbest den erben heren heren
 vorkaufft perner am hortenrade des der sin inges vō vns vnd vnser erben an dissem briff hnt them henden disich
 Got so ist got bekenen vnd doch eren beide vōgin so geethon hen dat anno dno millesimo qdringztesimo